

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1916, Nr. 243.

Bücher, Broschüren usw.

Droit d'Auteur, Le. No. 10, 15 Octobre 1916. Berne, Bureau international de l'Union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques. Aus dem Inhalt: Législation intérieure: Grande-Bretagne: Loi concernant le commerce avec l'ennemi en matière de Droit d'Auteur. (Du 10 août 1916.). — Congrès. Assemblées. Sociétés (darunter Bericht über die Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler v. 21. Mai 1916). — Jurisprudence. — Nouvelles diverses: Grande-Bretagne: La convention d'Union internationale et la guerre, loi du 10 août 1916.

Hirt, Ferdinand, Breslau, Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig, J. S. von's Verlag, Königsberg i. Pr., E. Morgenstern, Breslau. Auslieferungskatalog. Mit ausführlichem Sachregister. Abgeschlossen am 1. Oktober 1916. 8°. 146 S. (Als Manuskript für Buchhändler gedruckt.)

Kunsthandel, Der. Fachblatt für die Interessen des gesamten Kunsthandels und verwandter Berufszweige. Nr. 10, Oktober 1916. Lübeck, Verlag des »Kunsthandels«. Aus dem Inhalt: Arthur Dobsky: Der Mensch und das Bild. — Lothar Brieger: Graphik und Kunstauktion. — Fritz Hansen: Moderne Schattenbilder.

Maier, Otto, G. m. b. H., Grossbuchhandlung, Leipzig, Seeburgstr. 55, 57, 59 und Stephanstrasse 12. Lagerverzeichnis 1917. Ausgabe: Oktober 1916. 8°. XXXII u. 936 S. Geb. (Manuskript für Buchhändler.)

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Anzeigeblätter, Städtische, Nochmals (Fortf.). Zeitungs-Verlag. 17. Jahrgang Nr. 42, 20. Oktober 1916. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstraße 17.

Froberger, Dr. Josef (Wonn): Weltkrieg und deutsche Presse. Zeitungs-Verlag. 17. Jahrgang Nr. 42, 20. Oktober 1916. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstraße 17.

Huebner, Dr. F. M.: Der Kampf des französischen Buchhandels gegen den deutschen. Der Tag (Illustrierte Ausgabe) v. 18. Oktober 1916. Expedition: Berlin.

Schmidt, Gg.: Nochmals der Teuerungszuschlag auf Bücherpreise. Allgemeiner Anzeiger für Papier- und Schreibwarenhandel v. 20. Oktober 1916. Expedition: Stuttgart.

Stössinger, Felix: Der neue Berliner Laden. Frankfurter Zeitung (Abend-Ausgabe) v. 16. Oktober. Expedition: Frankfurt a/M.

[Behandelt Buchhändler-Läden.]

Teutenberg, A. (Weimar): England und die Berner Konvention. Der Tag. (Illustrierte Ausgabe) v. 14. Oktober 1916. Expedition: Berlin.

Antiquariatskataloge

Bruckstein, M. & Sohn, Buchhandlung und Antiquariat, Danzig, Langenmarkt 22: Katalog der 42. Bücherauktion: Seltene Bücher. 8°. 24 S. 344 Nrn. Versteigerung: Sonnabend, den 4. November 1916.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2: Bibliothek des Bücherfreundes 1916. Nr. 2: Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts in verschiedenen Sprachen. Zumeist Widmungsexemplare an eine hochfürstliche Persönlichkeit in luxuriösen Einbänden. 8°. 68 S. 2103 Nrn.

Hiersemann, Karl W., Leipzig, Königstrasse 29: Katalog 444: Auswahl von Werken über Bibliographie, Buchdruck, Buchbinderei, Buchhandel, Bibliothekswesen, Gelehrten-geschichte, Miniaturmalerei, Palaeographie. 8°. 64 S. 775 Nrn.

Lehmann, F., Frankfurt a/M., Römerberg 3 I: 10. Verzeichnis von alten Städteansichten und Flugblättern. 8°. 56 S. Nr. 7293—8874.

Rauthe, Oskar, Buch- und Kunstantiquariat, Berlin-Friedenau, Handjerystrasse 72. Antiquariats-Verzeichnis Nr. 57: Illustrierte Bücher, Porträts, Autographen sowie ältere und neuere Kupferstiche. 8°. 48 S. 1268 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Bekanntmachung über Druckpapierpreise. — Auf Grund der Bekanntmachung des Reichszanzlers, betreffend die Reichsstelle für Druckpapier, vom 18. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 1171) wird folgendes bestimmt:

1. Auf die Preise (sogenannte Friedenspreise), die am 30. Juni 1915 für maschinenglattes, holzhaltiges Druckpapier, das zum Druck von Tageszeitungen bestimmt war, zu bezahlen waren, ist

a) für Rollenpapiere ein Aufschlag von fünfzehn Mark,
b) für Formatpapiere ein Aufschlag von sieben Mark
für einhundert Kilogramm maschinenglattes, holzhaltiges Druckpapier zu zahlen.

Die Lieferung hat im übrigen zu denjenigen Zahlungs- und Lieferungsbedingungen zu erfolgen, die im zweiten Vierteljahr 1916 Geltung gehabt haben.

2. Erfolgt die Lieferung von Druckpapier vom Lager eines Papierhändlers, so kann der Händler auf den auf Grund der Ziffer 1 zu zahlenden Betrag einen weiteren Aufschlag von fünf vom Hundert berechnen.

3. Bei allen Lieferungen durch Papierhändler hat der Händler auf den Rechnungsbetrag (abzüglich Fracht und Verpackung) einen Rabatt von zwei vom Hundert zu gewähren, wenn die Bezahlung der Rechnung durch den Verleger bis zum 30. Tage nach Eingang der Rechnung erfolgt.

Wird die Rechnung an den Händler bis zum 60. Tage bezahlt, so kann der Händler die Bezahlung ohne Abzug von Rabatt verlangen. Erfolgt die Zahlung nach dem 60. Tage, so ist der Händler berechtigt, auf den Rechnungsbetrag (einschließlich Fracht und Verpackung) zwei vom Hundert aufzuschlagen.

Weitere Aufschläge als die vorstehend unter Ziffer 2 und 3 genannten darf der Händler auf die nach Ziffer 1 zu zahlenden Preise nicht fordern.

4. Die Preisfestsetzungen der vorstehenden Ziffern 1 bis 3 gelten für den Monat Oktober 1916.

Alle Zuschriften sind an die Reichsstelle für Druckpapier, Berlin C. 2, Breite Straße 8/9, zu richten.

Berlin, den 19. Oktober 1916.

Reichsstelle für Druckpapier.

Rühe, Geheimer Regierungsrat.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 248 v. 20. Okt. 1916.)

Das lateinische Alphabet in Japan. — Wie Pariser Mütter der »Köln. Ztg.« zufolge berichten, beschloß die japanische Regierung die Einführung des lateinischen Alphabets anstelle der japanischen Schriftzeichen. Das lateinische Alphabet wird im Schuljahr 1917/18 in allen japanischen Schulen gelehrt werden.

Zur Wiederherstellung der Universitätsbibliothek in Löwen. — Wie das »Journal des Débats« berichtet, befindet sich der ehemalige Bibliothekar der Universitätsbibliothek Löwen, Paul Delaunay, auf einer Reise durch das südliche Amerika, um durch Vorträge über die Zerstörung der Bibliothek nicht nur in aller Welt Bücher zu sammeln, sondern auch größere Mittel flüssig zu machen, die im Interesse der Bibliothek Verwendung finden sollen. In den letzten Wochen hat Delaunay, der von Argentinien und Brasilien kam, Chile bereist und in Santiago mehrere Vorträge gehalten, die, wie von dort geschrieben wird, der neu zu errichtenden Bibliothek große Mengen südamerikanischer Literatur gesichert haben. Von Chile will sich Delaunay nach Peru begeben, um dort in gleichem Sinne zu wirken. Auch Ostasien ist in den Reiseplan einbegriffen, und vor allem hofft Delaunay, aus Japan wertvolle Werke der älteren und neueren japanischen und chinesischen Literatur mitzubringen.

Ausstellung »Württembergischer Kunst 1891—1916«. — Im Kgl. Kunstgebäude bereitet sich in diesen Tagen eine Ausstellung vor, die unter dem Namen »Württembergische Kunst 1891—1916« eine Würdigung der Kunst zu Ehren des Regierungsjubiläums des Königs bildet. In der Ausstellung werden vertreten sein: Künstler, die entweder geborene Württemberger sind, oder die in Württemberg während der genannten Zeit ihren Wohnsitz gehabt haben. Dadurch, daß die Ausstellung nicht nur Werke neueren Datums, sondern auch solche Kunstschöpfungen zeigen wird, deren Entstehung eine längere Reihe von Jahren zurückliegt, soll ermöglicht werden, daß neben dem Überblick über die heutige künstlerische Tätigkeit Württembergs auch ein Rückblick über die Entwicklung der Kunst während der ganzen Regierungsperiode des Königs gegeben wird.

In Österreich verboten: Mitteilungen der Kommission der Kulturvereine. Nr. 5. Lausanne. — Neues Leben. Monatschrift für sozialistische Bildung. Nr. 9. Bern. — Jüdisches Jahrbuch für die Schweiz. (5677—1916/17.) (Annuaire israélite pour la Suisse.) Luzern, Verlag des jüdischen Jahrbuches. — Emil v. Riegg, Die vereinigten Staaten von Europa und Amerika und der Dauerfrieden. Zürich. — Neue Wege. Nr. 9. Basel.

Verantwortlicher Redakteur: **Emil Thomas**. — Verlag: **Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler** zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Druck: **Hamm & Seemann**. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).